

# Vicus Belgica



Herausgeber: Dorfgemeinschaft Billig e. V. ♦♦ Kostenlos an Haushalte in Billig ♦♦ 4. Jahrgang ♦♦ Ausgabe 1 – März 2015

## DAS ERSTE BILLIGER KINDERDREIESTERN

"Eimol Prinz zo sin, en Kölle am Rhing, in nem Dreiestirn voll Sunnesching! Davon hann ich schon als kleene Fetz gedräump. Einmol Prinz ze sinn, sonst häste jet versäump!"

Welcher Karnevalsjeck kennt nicht diese Worte. Viele träumen nur davon und andere machen es einfach. So auch Paul, Lena und Luke oder besser bekannt als das erste Billiger Kinderdreigestirn.

In der letzten Ausgabe der Vicus Belgica wurde von der Proklamation berichtet. Mit großer Bravour haben die Drei zusammen mit ihren zwei Adjutanten, Fabio und Luis, die Feuertaufe bestanden. Danach wurde es erst einmal ruhig um die neuen Regenten.

Im Januar ging es dann los. Doch zunächst wurde noch der 'Tourbus' für das Dreigestirn beklebt.

Gemeinsam mit der Cheer Dance Company und den Black Diamonds hat das Dreigestirn das Gardetreffen der KG Eume Trööte besucht. Der erste große Auftritt vor fremdem Publikum auf einer großen Bühne. Die Nervosität stieg bei allen Beteiligten. Nach der Tanzeinlage der Cheer Dance Company, war das Kinderdreigestirn dran. Umringt vom Gefolge wurden sie zur Bühne geleitet. Natürlich wurden auch Kamelle und Strüßje geworfen und verteilt, wie es sich für ein richtiges Dreigestirn gehört. Der Auftritt war ein voller Erfolg. Sichtlich erleichtert machten sie anschließend den Black Diamonds gerne Platz auf der Bühne.

Nachdem sie die Bühne verlassen



Bild: Marco Rizzo

haben, zeigte das Dreigestirn, wer das Sagen hat. Auf die Frage, ob sie noch die Showtanzgruppen zum karnevalistischen Frühschoppen nach Iversheim begleiten wollen, wurde einstimmig mit einem lauten „Ja“ geantwortet. Das Gefolge, d.h. die Eltern und die ehemaligen Billiger Tollitäten, fügten sich dieser Entscheidung.

Treu dem kölschen Grundgesetz „Et es wie et es!“ wurde das Dreigestirn in Iversheim mal eben dazwischen geschoben. Das war für den Präsidenten kein Problem. Dass zum Abschluss auf Euenheim ausgerufen wurde, hat alle leicht überrascht und für den einen oder anderen Lacher gesorgt. Da hatte das Gardetreffen wohl einen bleibenden Eindruck hinterlassen! Der Präsident

hat sich als sportlicher Verlierer gezeigt und ebenfalls auf Euenheim ausgerufen.

Mit jedem weiteren Auftritt wurde das Dreigestirn souveräner. Man hatte teilweise das Gefühl, dass die Drei nie etwas anderes gemacht haben. Egal ob auf einem privaten Geburtstag, im Raiffeisenhaus in Rheinbach, in Euenheim oder in Antweiler, sie haben jedes Mal einen tollen Auftritt hingelegt. Jeder wusste immer, wann er dran ist und was er zu sagen hat. Sie haben fleißig Orden verteilt und ab und zu wurde auch jebützt, und das sogar ohne das Gesicht zu verziehen. Sie waren immer mit viel Freude und Spaß unterwegs.

Wie jedes Dreigestirn vor ihnen besuchten sie natürlich die →

Karnevalsfeier der katholischen Frauengemeinschaft. Zusammen mit dem Brühler Dreigestirn (mit Bauer Maternus) standen sie auf der Bühne und bereicherten den Nachmittag der Frauen unter musikalischer Leitung von DJ Heinz Klein.

Am 14.02.2015 war es soweit. Der Höhepunkt einer jeden Session ist der Karnevalsumzug durch den eigenen Ort. Petrus hat es mit dem Dreigestirn und allen anderen Karnevalsjecken gut gemeint. Es war ein herrlicher Tag.

Die letzten zwei Stunden vor dem Startschuss schienen nicht vergehen zu wollen. Die Kinder haben dem Start verständlicherweise entgegengefeibert. Wobei Bauer Luke noch der Coolste von allen zu sein schien. Während die anderen Karnevalsgruppen sich für die Zugaufstellung eingefunden hatten, hat er auf seinem Kickboard die ein oder andere Runde gedreht. Und das alles im Ornat, wohl aber ohne Bauernhut.

16:00 Uhr. Der vollbesetzte Prunkwagen setzte sich langsam in Bewegung. Als er schließlich auf die Ringelstraße bog, ging es richtig los. Das Dreigestirn hat direkt angefangen Kamelle zu werfen. Die Kinder waren kaum zu zügeln. Die Krönung des Billiger Karnevalszugs war mal wieder die Teilstrecke Haferstraße Ecke Veynauer Weg Richtung Dorfplatz. Dieser Abschnitt stand voll mit Menschen, wohin das Auge reichte.

Diejenigen, die nicht wussten, wer auf dem Prunkwagen stand, wurden von Heinz Klein aufgeklärt. Er hat, wie jedes Jahr, den kompletten Karnevalszug live kommentiert und für eine super Stimmung gesorgt.

Direkt im Anschluss an den Karnevalszug ist das Dreigestirn mit dem kompletten Gefolge in den Saal marschiert, wo sie zum letzten Mal gemeinsam auf der Bühne standen und die tolle Session beendeten.

Das Dreigestirn, die Adjutanten und das gesamte Gefolge haben während der Karnevalssession sehr viel Spaß gehabt.

An dieser Stelle einen herzlichen Dank an alle, die das ermöglicht haben.

*Marco Rizzo*

## Die kfd feierte Weibertag im „Kristallsaal“ in Billig



Bild: Heinz Klein

50 bunte und liebevoll geschmückte Tische luden ein zu vergnüglichen Stunden. Von vielen Frauen wurde die Einladung angenommen. Bei Kaffee und leckerem Kuchen gab es genügend Gesprächsstoff. Natürlich gab es auch zur Stärkung noch belegte Brötchen und eine üppige Getränkeauswahl. Die Vorsitzende, Elisabeth Lott, wurde wegen Krankheit erfolgreich von Kedl Trimborn vertreten. Der Elisabeth wünschen wir baldige und gute Besserung. Ebenso auch allen, die wegen Krankheit nicht teilnehmen konnten.

Auf der von Jupp aufgestellten Bühne gab es ein sehr gutes Karnevalsprogramm mit vielen Beiträgen von Kräften aus Billig und dem benachbarten „Ausland“, die aber auch Mitglieder der kfd Billig sind.

Auch unser Pater Pare erfreute alle mit einem Vortrag.

Allen Akteuren ein herzliches Dankeschön. Sie verzichteten alle auf das sonst üppige Honorar.

Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch des ersten Kinderdreigestirns seit fast 2000 Jahren. Prinz Paul, Prinzessin Lena und Bauer Luke begeisterten alle im sehr schö-

nen Ornat und mit persönlichen Reden.

Sie wurden sicher geführt vom Adjutant Fabio. Er musste es alleine schaffen, weil Luis erkrankt war, ihm auch gute Besserung.

Ein weiterer Höhepunkt und absolute Überraschung war der Besuch des Dreigestirns aus Brühl mit großem Gefolge. Prinz Fritz I., Jungfrau Kornelia und Bauer Maternus wurden mit Begeisterung von den Billigern empfangen. Maternus Rövenich (der Bauer), ein Billiger Kind, und sein Fahrer, Christoph Pichler, ebenfalls ein Billiger Jung, sind Bestandteil des Brühler Dreigestirns.

So konnte Maternus seine Mutter Agnes überraschen, die sich sehr über ihren schicken „Bauern“ gefreut hat. Prinzenführer Karl-Heinz Becker mit seinem Gefolge blieben dann noch zu unserer Freude eine Zeit bei uns in Billig zu Gast.

Für die musikalische Untermalung und die Moderation hatten sich die Frauen mich ausgesucht.

Nachdem die Brühler wieder die Heimreise angetreten hatten, endete dann ein sehr schöner Weiberdonnerstag in den „Billiger Festsälen.“

*Heinz Klein*

## EIN KARNEVALSUMZUG – DREI BLICKWINKEL

### #echteLiebe

Wie in jedem Jahr, trafen wir uns um 14:00 Uhr bei Benny Kobus zum Einstimmen auf den Zoch. Bei reichlich Bier und Kurzen wurde gemeinsam dem Wagen der letzte Schliff verpasst und die Kamelle aufgeteilt. Beauty-Make-Up-Artist Rico zauberte noch schnell allen 13 Fußballern #echteLiebe Herzen auf die Wangen und ins Gesicht... und schon ging es los.

Dass unsere sportlichen Qualitäten so gefordert werden würden, hatten wir allerdings nicht erwartet. Es blieb kaum Zeit bei bekannten Gesichtern stehen zu bleiben, da der Wagen dann schon gefühlte 50 Meter weitergerollt war... und wir wissen ja alle wie das in Billig ist: Jeder kennt jeden! Für uns war das aber kein Problem, da wir ja sowieso mitten in der Vorbereitung sind und kurze Sprints bekanntlich der Fitness nicht schaden!



Bild: Philip Klein

Im Anschluss ging es dann in den Saal, wo bei super Stimmung bis zur

Vergesslichkeit gefeiert wurde...!

*Philip Klein*

### Froschkönige

Für die Billiger ist es immer das Highlight der Karnevalssession: Der Karnevalsumzug in Billig.

Der Wettergott hat es auch in diesem Jahr gut mit uns gemeint. Bei strahlendem Sonnenschein ging der Zug pünktlich um 16:00 Uhr los. Ich bin, wie jedes Jahr, bei der Show-

tanzgruppe High Energy mitgegangen. Nachdem wir die Ringel- und Roggenstraße hochgehechtet sind (die anfängliche Euphorie hat wohl das Gaspedal des Zugführers ein bisschen nach unten gedrückt) ging es ab der Haferstraße im angenehmen Tempo weiter.

Am Straßenrand standen viele Jocke, die laut „Kamelle“ riefen und die gespielten Karnevalslieder mitsangen. Bei Kleins Heinz angekommen wagten zwei Jungs aus unserer Truppe sogar eine Hebefigur mit unserem Coach Petra Ludes. Auf den Schultern der beiden wurde sie durch die Menge getragen und hatte dabei sichtlich Spaß.

Im Dorfgemeinschaftssaal angekommen, ging die Feier weiter. Das Kinderdreigestirn wurde auf die kleine Bühne geholt und gebührend empfangen. Unser DJ Domi hat dann für die passende Stimmung gesorgt mit vielen Karnevalsliedern aber auch anderer Musik.

Wir Froschkönige von High Energy haben lange gefeiert und die kleine Bühne gestürmt. Es war ein sehr schöner Tag, der in einen noch schöneren Abend überging. Wir hoffen im nächsten Jahr auf ebenso tolles Wetter und noch mehr Leute, die mit uns feiern.



Bild: Danica Lorbach

*Danica Lorbach*

## Paradiesvögel

Am Samstag um 16:00 Uhr war es endlich soweit. Der Billiger Karnevalsanzug startete. Unter dem Motto „Dat Paradies in Billig“ waren auch wir wieder dabei. Wir, das ist ein zusammengewürfelter „Haufen“ Mädels, die sich bereits zum vierten Mal zusammengetan, hatten um im Karnevalsanzug mitzugehen. Mittlerweile haben sich uns auch ein paar Jungs angeschlossen, die wegen Heirat den Junggesellenverein verlassen mussten.

Dieses Jahr hatten wir uns für Paradiesvögel als Kostüm entschieden. Das hieß, dass wieder viel getan werden musste: Stoff kaufen, Kostüm nähen, verzieren und optimieren. Ein besonderes Highlight war, wie jedes Jahr, das Abpacken der Kamelle in der heimischen Badewanne. Die komplette Wanne voll mit Popcorn, Chips und Gummibärchen war schon verlockend und lud den Ein oder Anderen zu einem Bad im Süßkram ein.

Kurz bevor es losging, wurden noch diverse farbige Getränke zum Genuss mit den Zuschauern sowie 200 Strüßjer im Wagen verstaut, der passend zum Motto dekoriert war. Kurz vor dem Start ließ sich, trotz



Bild: Kristina Schmitz

anderslautender Vorhersagen, sogar die Sonne blicken. Womit sich mal wieder zeigte, dass Petrus ein Karnevalsjeck sein muss.

Auf dem Ringel hatten sich dann bereits wieder viele gut gelaunte Zuschauer versammelt, so dass man einige Kamelle, Strüßjer und Schnäpschen loswurde. Den Höhepunkt erreichte der Zug natürlich wieder an der Billiger Straße auf Höhe der Bushaltestelle, wo traditionell die meisten Zuschauer stehen. Hier hatte man auf einmal Hände zu

wenig, um allen „Kamelle“-Rufen gerecht zu werden.

Besonders schön war auch, dass sich die Billiger so viel Mühe gegeben hatten. Viele Häuser waren geschmückt und überall am Wegrand waren Verpflegungsstationen aufgebaut.

Bei der anschließenden Feier im Saal wurde es dann wieder spät. Das Fazit für mich: Es war wunderschön, ging viel zu schnell vorbei und nächstes Jahr sind wir auf jeden Fall wieder dabei. *Kristina Schmitz*

## BBW

Seit Anfang des Jahres 2015 hat die Projektgruppe BBW weiter mit der Stadtverwaltung Euskirchen verhandelt, wie die Umsetzung des Projektes realisiert werden kann. Diese Verhandlungen wären ohne den unermüdlichen Einsatz und die Ausdauer des Kopfes unserer Projektgruppe, Wolfgang Krämer, nicht denkbar.

### Rückbau Kleinspielfeld

Zu Beginn der Bauarbeiten wird als erstes der Rückbau des Kleinspielfeldes an der Weizenstraße anstehen. Hierbei sind der Abbau der Zaunanlage sowie die Verbringung der Fertiggarage an den geplanten Standort als erste Aufgaben zu bewältigen. Erst danach kann die endgültige Vermessung der Parzellen an der Weizenstraße erfolgen. Abschließend wird dann die Anlieger-

straße ausgebaut werden, um diese an die zusätzliche Bebauung anzupassen.

### Neubau Sportplatz

Die ersten Arbeiten an der neuen Projektfläche werden dann die notwendigen Erdarbeiten für den Sportplatz umfassen. Dabei wird die Naturrasenanlage mit einer automatischen Bewässerungsanlage ausgestattet. Das Niveau des Platzes wird um einiges unterhalb der Bodenplatte des Funktionsgebäudes liegen. Die Lage des Gebäudes mittig zum Platz und die Ausrichtung des Spielfeldes in Ost-West-Richtung werden somit einen optimalen Blick vom überdachten Gebäudevorplatz auf das Spielgeschehen gewährleisten. Eingefriedet wird die neue Anlage dann durch die alte Zaunanlage Weizenstraße, die mit neuen Ele-

menten ergänzt werden muß. Die Fertiggarage des Kleinspielfeldes wird in der Bauphase die Anschlüsse für Baustrom und Wasser beherbergen.

### Funktionsgebäude

Sollten alle Bauarbeiten planmäßig verlaufen, wird auch der Bau des Gebäudes im zweiten Quartal beginnen. Die Halle selbst wird in sehr kurzer Zeit aufgestellt werden. Nach Abschluss des Hallenbaus werden Fenster und Türen eingebaut. Der dann erforderliche Innenausbau mit Duschen, Umkleiden und sonstigen Funktionsbereichen wird einigen Arbeitseinsatz erfordern.

Wie schon in der letzten Ausgabe erwähnt, wird ein langer und zum Teil steiniger Weg zu beschreiten sein.

*Frank Bernhardt*

## AUS DEN VEREINEN

### RWB SV Rot-Weiß Billig

#### Aus der AH Abteilung

Das neue Jahr geht für uns mit einer Änderung in der Organisation los. Nachdem Achim Brück das Amt einige Jahre innehatte, übernimmt ab diesem Jahr Walter Koep die Organisation der Alte Herren. Dafür schon Mal ein großes Danke an unseren Fußballobmann Walter.

Personell rücken immer mehr „Jungspunde“ in die alte Herren, sodass unser Altersdurchschnitt der teilweise bei über 50 Jahre gelegen hat, endlich etwas gedrückt wird. Dies spiegelte sich auch in unserem jährlichen Hallenturnier in Sinzig wieder, wo wir das erste Mal zwei Mannschaften melden konnten.

Am 10.01.2015 trafen wir uns um 10:30 Uhr bei Walter. Bis auf Benny Poth (erkrankt) und Walter Schmitz (verhindert) gab es positiver Weise keine Absagen.

Die Vorbereitung auf das Turnier war von Walter bestens organisiert. Seine Frau Petra bewirtete uns bereits mit der ersten Kaltschale Namens Bitburger. Überraschenderweise gab es davon dann noch mehr, als wir in den Bus nach Sinzig einstiegen. Die Fahrt war kurz knapp und lustig. Sascha trieb das Geld für den Bus ein und Achim teilte die Mannschaften auf. Eine junge Ambitionierte und eine ältere Sportliche. Los ging es dann für Billig 1 mit einer knappen Niederlage 0:1. Billig 2 startete mit einem furiosen 3:0 Sieg. Nach der Niederlage musste erst einmal wieder mit Kaltschale aufgetankt werden das war einfach zu wenig. Der Sieg von Billig 2 musste auch mit einer Kaltschale gefeiert werden, versteht sich von selber. Während Billig 1 dann eine weitere Niederlage kassierte, spielte Billig 2 0:0.

Es musste etwas passieren, das Halbfinale rutschte in weite Ferne. Walter trommelte die Mannschaften noch einmal zusammen. Es wurde Nahrung zu sich genommen, die natürlich mit einer Kaltschale hinunter gespült werden mussten. Die

taktischen Varianten wurden noch einmal durch gegangen. Ob 2-1-1 oder 3-1 oder 1-2-1 alles wurde einstudiert, wer nichts zu trinken hatte kippte einfach die Elektrolyte in Form einer Kaltschale hinunter. Nun, was jetzt kam war fürchterlich. Sascha konnte für Billig 1 zwar noch das erste Tor erzielen, aber bei unserem „Powergetränk“ hatten wir wohl auf das falsche Pferd gesetzt. Wir verloren die restlichen Spiele allemal. In den letzten beiden Spielen verließen uns die Kräfte vollkommen und es setzte derbe Niederlagen. Das konnte uns unsere gute Laune allerdings nicht vermiesen, denn am Verkaufstand waren wir mit Abstand Erster. Darauf eine Kaltschale!!! Nach dem Duschen ging es dann zu einer Sportsbar wo wir uns noch zwei Stunden aufhielten. Der Bus kam uns dann gegen 22:00 Uhr wieder holen und wir fuhren zurück in die Euskirchener Innenstadt, wo wir das Turnier im Maatstüfje noch einmal durchsprachen. Die Sporttaschen brachte die überaus freundliche Busfahrerin zu Walter in die Garage, wo sie in den nächsten Tagen abgeholt werden konnten (es stehen immer noch welche da). Eine Tasche fehlte, dafür hatten wir einen Barhocker zu viel, nun ja, ein bisschen Schwund ist immer. Der Letzte war dann um 3:00 Uhr zu Hause und diskutierte am Schluss noch mit einer Kaltschale und einem Bild von Willi Millowitsch über die verpasssten Möglichkeiten während des Turniers. Rundherum ein gelungener und schöner Tag unserer AH. Ein Dank an Walter der alles perfekt organisierte.

Folgende Spieler nahmen am Turnier teil: Walter Koep, Günter Kaspers, Wolfgang Krämer, Torsten Kowalik, Tim Schmidt, Sascha Mohr, Jan Kitzing, Sven Oeltermann, Lasse Hosemann, Achim Brück, Arne Neumann, Niklas Schmitz, Stefan Wenzel, Patrick Kohlmeier und Matthias Tuppi. *Achim Brück*

#### JHV DES SV „ROT-WEIß“ BILLIG

**Einladung zur  
Jahreshauptversammlung  
am  
27.03.2015  
19:30 Uhr  
Dorfgemeinschafts-  
saal Billig**

Der Vorstand des SV „Rot-Weiß“ Billig freut sich auf die Teilnahme von zahlreichen Mitgliedern.

#### Ausflug ins Stadion

Am 04.02.2015 war es nochmal soweit. Der Fußballverein machte sich auf in die Domstadt, um sich das Bundesligaspiel 1. FC Köln gegen den VfB Stuttgart anzugucken. Insgesamt gab es nicht sonderlich viel Rücklauf aus allen drei Mannschaften, dennoch machten sich letztendlich 20 tapfere Billiger am Mittwochabend auf in den Kampf gegen die Kälte. Die Anreise erfolgte individuell. Die Letzten trafen mit Spielanpiff um 20:00 Uhr ein, obwohl sie bereits um 18:00 Uhr in Euskirchen mit dem Auto losgefahren waren. Das Spiel plätscherte so vor sich hin, was der Stimmung auf der Tribüne aber keinen Abbruch tat. Achim Brück knüpfte schnell Kontakt zu jeglichen Fans über, unter und neben uns und Pascal Höller mimte lautstark den Opernsänger indem er jegliche Fangesänge gen Abendhimmel schmetterte. Nach dem Abpiff stand es zwar immer noch 0:0, aber immerhin wurde die Kälte besiegt und ein weiterer schöner Abend gesellt sich in die Vita des Vereinslebens. *Philip Klein*

# Kinderrecke

## Das Jahresprogramm steht

Nach vielen Überlegungen und Diskussionen stehen nun das Jahresprogramm und die Termine für die „Kinderbackes-Gruppe“. Ihr werdet es in der nächsten Gruppenstunde mit nach Hause nehmen können. Heute erzähle ich Euch schon mal etwas über die nächsten beiden Gruppenstunden.

### Samstag, 21.03.2015 – 14:00 Uhr:

Da an diesem Tag der Saal besetzt ist, treffen wir uns entweder am Eingang zum Friedhof, oder bei Fritz (Dazu hängt bei Fritz wieder ein Zettel am Tor).

Es wird ein Nachmittag mit Pater Pare. Er wird mit uns auf den **Glockenturm** steigen, die Kirche erklären und wieder einige lustige Spiele spielen.

### Samstag, 18.04.2015 – 14:00 Uhr:

Da haben wir etwas **Besonderes** mit Euch vor! Soviel kann ich schon verraten, Ihr werdet an diesem Nachmittag viele Leute sehen und kennen lernen. Und am Ende gibt es dann auch noch **Gewinner**.

## Was haben wir sonst noch so alles vor?

Wir werden mit dem **Förster Wittler** den Wald unsicher machen. Wir lernen die Tiere unserer Heimat besser kennen. Auch in diesem Jahr helfen wir der **Feuerwehr** wieder beim Löschen. Es gibt eine große und spannende **Spieleaktion** (darüber dürfen wir aber



noch nicht reden). Natürlich gibt es eine große **Bastelwerkstatt**. Wir wollen versuchen, gemeinsam die Entstehung des **Rübenkrautes** zu erforschen oder eventuell selber **Papier** herzustellen oder wir werden in den Tiefen der Eifel auf **Schatzsuche** gehen.

**Damit wir etwas besser planen können, bitte zu allen Gruppenstunden anmelden!**

## Kindernachmittage Januar und Februar

Bereits Ende Januar waren viele Kinder aus unserem Dorf in Karnevalsstimmung und haben sich mit voller Vorfreude auf die „fünfte Jahreszeit“ vorbereitet.

Es wurde gebastelt, was das Zeug hält, und mit vielen bunten Clowns und Hexenleitern wurde der Dorfgemeinschaftssaal geschmückt. Dort haben die Kinder mit viel Liebe eine Kinder-ecke gestaltet, wo man nun einige der Kunstwerke bestaunen kann.

Weiter ging es Anfang Februar mit einer Karnevalsparty. In dem liebevoll geschmückten Saal wurde mit vielen lustigen Liedern und Spielen wie „Stoptanz“, „Reise nach Jerusalem“ und „Feuer, Wasser, Blitz“ in die jecke Karnevalszeit gefeiert. Nicht nur die Kinder waren bunt kostümiert und in ausgelassener Stimmung, auch die Betreuer hatten mal wieder einen Riesenspaß. *Sarah Pohl*



Bilder: Sarah Pohl

Hallo Kinder,  
bald ist es wieder soweit. Es wird wieder geklappert. Karfreitag (03. April) treffen wir uns um 7:00 Uhr, 11:30 Uhr und 18:00 Uhr. Karsamstag (04. April) treffen wir uns um 7:00 Uhr und 11:30 Uhr. Treffpunkt ist immer am Dorfplatz vor der Kirche. Wir freuen uns über jedes Kind, das mitmacht. *Marco Rizzo*

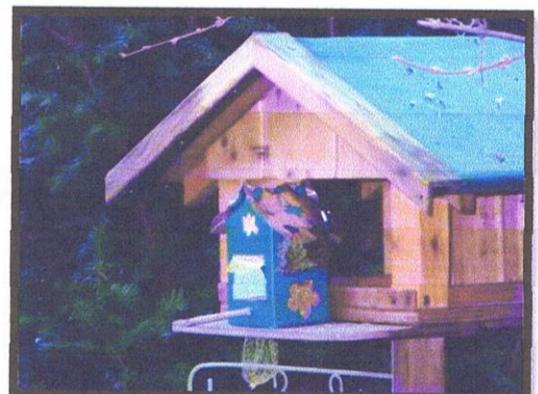
## Liebe Malea,

wieder einmal hast Du Dein **Basteltalent** unter Beweis gestellt und uns damit sehr beeindruckt. Für Deinen Fleiß erhältst Du von uns einen **Gutschein**.



Maleas  
Vogelhäuschen

wurde von  
Meisen und  
Spatzen  
besucht.



## ... UND NOCH WAS AUS DEN VEREINEN

### Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr LG Kreuzweingarten - Rheder - Billig

Am 09.01.2015 fand die JHV der Löschgruppe KRB im Dorfgemeinschaftssaal in Billig statt.

Unser Löschgruppenführer, Andreas Reitz, verlas im Zuge der JHV den Jahresbericht 2014. Demnach hat die LG aktuell 27 aktive Mitglieder, sieben Mitglieder in der Alters- und Ehrenabteilung sowie drei Kameraden in der Jugendfeuerwehr.

Die LG rückte im letzten Jahr zu 37 Einsätzen aus, wie z.B. die Fliegerbomben-Explosion in Euskirchen, der Großbrand auf der Kölnerstr. 73 sowie die Unwetterlage im Sommer in Kirchheim, Flamersheim, Rheder und Stotzheim.

Im Anschluss nahm unser Wehrführer, A. Rheindorf, noch ein paar Beförderungen vor:

M. Trimborn und J. Hambach (KWG) wurden zu Oberfeuermännern ernannt.

C. Wagner (KWG) wurde zu Unterbrandmeisterin ernannt.

Nun folgte noch das Highlight des Abends. Josef Langen wurde nach Erreichen des 60. Lebensjahres und nach 35 Dienstjahren in den wohlverdienten Feuerwehr-Ruhestand und somit in die Alters- und Ehrenabteilung überstellt. Wir bedankten uns bei Josef für seinen jahrelangen Einsatz mit einer wunderschönen Floriansfigur sowie einem Jägerrucksack für sein neues Hobby.

Josef bedankte sich ebenfalls für die schönen Jahre mit einem reichhaltigen Buffet. So ließen wir den Abend noch gemütlich und feucht-fröhlich ausklingen.

*Dominic Poth  
Stellv. LG Führer KRB*

### Interessengemeinschaft „Billiger Beete“

*Liebe Billiger,*

es beginnt bald schon wieder ein neues Frühjahr und damit auch die Notwendigkeit der Pflege unserer Grünbeete. Die Pflege beginnt für die Pflegegemeinschaft ab Monat März an jedem ersten Montag eines Monats.

So werden auch in diesem Jahr die eifrigen Helfer der Beetpflege gebeten, sich wieder am ersten Montag ab März um 14:00 Uhr an den bekannten Wirkungsstellen einzufinden, um dem Dorf das gute Dorfbild zu erhalten.

An dieser Stelle sei auch den vielen Patenschaften für die kleinen Beete in Hausnähe gedankt, mit der Bitte, auch diese Liebe zum „Grün“ im Jahr 2015 wieder zu zeigen.

An die Hundehalter noch einmal unsere Bitte, alle vier Hundebaine so lange auf der Erde zu halten, bis sie außer Reichweite unserer zu pflegenden Beete sind. Vielen Dank für das Verständnis.

Für die Benutzer unserer Buslinie auch eine kleine Bitte:

Es steht ein Gefäß mit Sand bereit, in dem die Zigarettenkippen entsorgt werden sollten. Das klappt auch überwiegend, jedoch einige Raucher oder Raucherinnen trauen sich noch nicht, den Sand zu verunreinigen. Bitte, keine Hemmungen, das Gefäß ist wirklich für die Kippen gedacht. Den Rauchern ebenfalls vielen Dank.

*Für die Interessengemeinschaft  
„Billiger Beete“  
Heinz Klein*

### Jahreshauptversammlung des Junggesellenverein Billig

Am Samstag, den 10.01.2015, fand wie gewohnt sehr früh im Jahr die Jahreshauptversammlung des JGV statt. Der alte Vorstand repräsentiert durch Jan Kitzing, Peter Odenhausen, Jonas Vigelius, Christoph Krämer und Carsten Krämer, verkündete nicht überraschend das Ausscheiden aus dem Vorstand. So fand sich nach einigen Gesprächen ein neuer Vorstand, der viel frisches Blut und Ideen in den Verein bringt und zu neuen Ambitionen verhelfen soll. Im Vorstand sind nun aktiv René Rothe, Simon Hutter, Carsten

Krämer und Christoph Krämer, Jonas Vigelius (gönnen sich also doch noch eine aktive Vorstandsperiode) und Leon Koch. Als weitere Themen standen die Teilnahme am Karnevalszug und die Förderung des Zusammenhalts im Vordergrund.

Im Anschluss an die karnevalistischen Feierlichkeiten im Ort und in den Nachbarorten, vor allem in Antweiler, wird man sich mit vollem Tatendrang auf das Herzstück des JGV-Jahres, der Mainacht, hin arbeiten.

*Benny Poth*

### ANKÜNDIGUNG MAINACHT

Der Junggesellenverein Billig lädt alle Bewohner und Freunde des Dorfes zur Mainacht am 30.04.2015 ein.

Für das leibliche Wohl wird es wie jedes Jahr genug zu Essen und vor allem zu Trinken geben.

Über die Hilfe unserer Jüngsten aus dem Dorf würden wir uns beim Maibaum schmücken sehr freuen. Dies wird voraussichtlich am Samstag vor der Mainacht, dem 25.04.2015, stattfinden.

Alle weiteren Informationen werden wir in Form von Flyern im April austeilen.

## AUS DEM DORF

### Kein Fischessen in 2015

Bei der Vorbereitung wurden wir noch einmal intensiv daran erinnert, dass der Fisch im vergangenen Jahr wohl doch nicht so gut geschmeckt hatte. Es wurde also herumgehört, wo und wie wir für dieses Jahr etwas Besseres bekommen könnten.

Wir bekamen ein wunderbares Angebot zu guten Konditionen: Eine Fischplatte mit gebratenem Fisch, Lachs, Sahnehering und diversen Kartoffelbeilagen. **Wir hätten bekommen können!**

Der Stand der Anmeldungen am Dienstagabend: 19 Zusagen. Rudi und ich wählten sich zwar noch die „Finger wund“, aber nach mehr als einer Stunde gaben wir dann auf. Es blieb bei 19 festen Zusagen und einigen vagen Andeutungen. Konsequenterweise haben wir dann das Fischessen 2015 abgesagt. Schade. Vielleicht dann bis zum nächsten Jahr.

*Fritz Tolkmitt*

### Die Friedhofsmauer

Viele haben es vielleicht schon mitbekommen. In der letzten Februarwoche wurde rundherum an der alten Friedhofsmauer der Efeu entfernt. Auch das Gestrüpp am Friedhofseingang und am Ehrenmal wurde teilweise von den Mitarbeitern der Stadt entfernt. Der Efeu hatte im Laufe der vielen Jahre die Stabilität der Mauern stark zerstört. Die komplette Mauer muss restauriert werden, um die Standfestigkeit langfris-

tig zu erhalten. Nach der vorgeschriebenen Ausschreibung für die Sanierungsarbeiten hofft die Stadt, dass die Arbeiten im Spätsommer bzw. im Herbst beginnen können.

Bei der Gestaltung der Bepflanzung am Friedhofseingang und im Bereich des Ehrenmals hoffen die Vertreter der Stadt auf Vorschläge aus dem Dorf.

*Fritz Tolkmitt*

### JHV DER DORFGEMEINSCHAFT

**Die Dorfgemeinschaft lädt zur Jahreshauptversammlung**

am

**20.03.2015**

**19:30 Uhr**

in den Dorfgemeinschaftssaal Billig ein.



*Wir heiraten*

**Anlässlich unserer standesamtlichen Hochzeit, möchten wir Euch recht herzlich zu einem gemütlichen Umtrunk (kein Polterabend) einladen.**

**Wann: 24.04.2015**

**Beginn: 18:00 Uhr**

**Ort: Gutshof Palmersheim, Palmersheimer Str. 1, 53881 Euskirchen**

**Wir freuen uns auf Euch**

**Stephanie von Pelken & Niklas Schmitz**

## SPONSOREN HAUTNAH

### Frischmarkt Krupp in Kreuzweingarten

**In diesem Jahr stellen wir in jeder Ausgabe einen unserer Werbesponsoren vor, die uns schon seit vielen Monaten und teils sogar schon seit Gründung von Viculus Belgica finanziell unterstützen. Vielen Billigern wird der ein oder andere Sponsor bekannt sein, dieses Wissen möchten wir gerne erweitern.**

Der Frischmarkt Krupp ist nicht irgendein „Tante Emma Laden“. Er hat seine ganz eigene, individuelle Note. Er gehört seit 2007 zur Lünig-Gruppe, einem Traditionsunternehmen, das seit über 160 Jahren - mittlerweile in der sechsten Generation - in Familienhand, geführt wird. Die Geschäftsbereiche umfassen verschiedene Einzel- und Großhändler, darunter auch die selbstständigen Einzelhändler des Nahversorgungszentrums „Der Frischmarkt“.

Die Familie Krupp ist hingegen schon viel länger im Geschäft, genau genommen seit 1946, und seit 1976 am Standort Kreuzweingarten. Daher ist das Geschäft mit Kreuzweingarten, aber auch den umliegenden Ortschaften, eng verbunden. So versorgt der Besitzer, Jochen Krupp, die lokalen Vereine zu günstigen Preisen, bietet telefonische Vorbestellung sowie einen kostenlosen Lieferservice an und unterstützt damit nicht nur die Dorfgemeinschaft, sondern auch das Vereinsleben. Sein, im Vergleich zur geringen Ladenfläche, umfangreiches und auf die Bedürfnisse der Dorfbewohner abgestimmtes Sortiment ist eine Kombination aus Top-Marken auf der einen Seite, sowie Lebensmittel der Discountmarke „Gut & Günstig“ auf der anderen Seite. Ergänzt wird der Sortimentsmix durch lokale

Produkte von Direktlieferanten. Auch im Bereich Obst & Gemüse garantiert der Frischmarkt Krupp Produkte in höchster Qualität. Sein stärkstes Standbein ist das Fleischangebot, das im Prinzip alle Fleischsorten, darunter Kaninchen, Lamm und Strauß bereitstellt. Erstaunlich dabei ist, dass die Produkte beim Frischmarkt Krupp nicht oder nur unwesentlich teurer sind als bei den großen Lebensmittelgeschäften in Euskirchen und Bad Münstereifel.

deren Trödelschätze zu bestaunen und alle hatten auf einmal Hunger. Mit unseren eigenen Vorräten waren wir daher recht schnell am Ende und mussten nun im gesamten Umfeld die Kühltruhen nach Bratwürstchen plündern. Aber es reichte leider nicht. Und nun stellt sich heraus, wie hilfreich eine gute Beziehung zum „örtlichen Fachhandel“ ist. Ein Notruf bei Krupp veranlasste ihn, seine sonntägliche, wohl verdiente Ruhe zu unterbrechen. Aus seinen Ge-



Bild: Susanne Grahl

Eine kleine Anekdote aus dem Nähkästchen, die verdeutlicht wie verbunden auch Billig mit dem „Tante-Emma-Laden“ im benachbarten Kreuzweingarten ist. Wir alle erinnern uns noch an den Hoftrödel im Oktober vergangenen Jahres. Menschenmassen, mit denen wir nicht gerechnet hatten, kamen nach Billig, um die historischen Gemäuer und

geschäften in Antweiler und Kreuzweingarten besorgte er alle vorhandenen Bratwurstvorräte. Bei Maria Rast erfolgt die Übergabe, womit unsere Wurstversorgung am Hoftrödel gerettet war. Ganz herzlichen Dank an dieser Stelle noch einmal im Namen von ganz Billig an Jochen Krupp.

Susanne Grahl

#### Unsere Sponsoren:

Ihr Frischmarkt Krupp ... Eifel-Bäckerei Schneider ... H. J. Lorbach GmbH Bauunternehmung  
Dipl. - Ing. Stadtplanerin Ursula Lanzerath ... Physio und Fitness Marc Ludes ... Sanivitalcenter Holger Urack

## Marienkappelle in Billig wird 150 Jahre

In unserer Ausgabe Dezember 2014 hat sich leider ein Druckfehler eingeschlichen.

Unsere wunderschöne Marienkappelle wird **im August** diesen Jahres **150 Jahre** alt und nicht wie gedruckt 130 Jahre.

Wir erinnern zu diesem tollen Jubiläum nochmals an unsere Spendenbitte, damit die Kapelle auch pünktlich zum Fest in ihrem neuen Licht erstrahlen kann.

Alle bisher erschienen Ausgaben von "Vicus Belgica" können übrigens im Internet nachgelesen werden unter "[www.rw-billig.de](http://www.rw-billig.de)", dort zuerst anklicken "Billig" und dann "Vicus Belgica".

*Dorfgemeinschaft Billig e.V.*



Foto: Susanne Grahl

**Et geht los!**  
Die Bauarbeiten um die Beleuchtung des Denkmals Marienkappelle haben am 09.02.2015 begonnen. Die Entwicklung werden wir mit gespannt beobachten.

**Start!**



## RWB

### Sonntag, 08.03.2015

11:00 TuS Olympia Ülpenich II – RW Billig II  
15:00 SG Mutscheid / Effelsberg – RW Billig III  
15:00 SV Zülpich – RW Billig

### Freitag, 13.03.2015

19:00 RW Billig III – TSV Schönau II

### Sonntag, 15.03.2015

15:00 RW Billig – SSV Eintr. Lommersum II

### Sonntag, 22.03.2015

13:00 VFL Kommern II – RW Billig II  
15:00 SV Bad Münstereifel-Iversh. II – RW Billig III  
15:00 TuS Dom-Esch – RW Billig

### Sonntag, 29.03.2015

13:00 RW Billig III – SG Rotbachtal/Strempt II  
15:00 SSV Weilerswist III – RW Billig II  
15:00 RW Billig – SV Metternich

### Sonntag, 06.04.2015

15:00 SV Sinzenich 1920 e.V. – RW Billig II  
15:00 Sportgemeinschaft – RW Billig III  
15:00 Sportfr. Wüschheim – Büllesheim – RW Billig

### Sonntag, 12.04.2015

12:30 Fortuna Kirchheim II – RW Billig II  
15:00 SG Satzvey / Veytal – RW Billig III  
15:00 SC Fortuna Kirchheim – RW Billig

### Sonntag, 19.04.2015

11:00 RW Billig II – TuS Chlodwig Zülpich II  
13:00 RW Billig III – SV Rinnen  
15:00 RW Billig – TuS Vernich

### Freitag, 24.04.2015

19:00 RW Billig II – SV Houverath

### Sonntag, 26.04.2015

11:00 BC Bliesheim III – RW Billig II  
15:00 Holzheim-Weiler a. B. – RW Billig III  
15:00 Türk Gencligi – RW Billig

### Sonntag, 03.05.2015

11:00 RW Billig II – Füssenich-Geich II  
13:00 RW Billig III – SG Feytal / Weyer II  
15:00 RW Billig – SC Germania Erftstadt-Lechenich III

### Freitag, 08.05.2015

19:00 RW Billig – SV Frauenberg

### Sonntag, 10.05.2015

13:00 SpVg. Nöthen-Resch-Harzheim II – RW Billig III  
15:00 RW Billig III – Jugendsportgemeinschaft Erft  
15:00 SSC Firmenich – RW Billig

Heimspiele finden auf dem Sportplatz „Am Römerkanal“ in Kreuzweingarten statt. Nach allen Heimspielen findet im Dorfgemeinschaftssaal ein Dämmerchoppen statt. Kurzfristige Spielplanänderungen werden in der örtlichen Presse oder unter [www.fussball.de](http://www.fussball.de) veröffentlicht.

## TERMINE

### März 2015

- 07.03. Backes **entfällt!**  
 08.03. Übergabe des **Ehrenpreises des Bundesministers des Inneren** an **High Energy** im Dorfsaal Iversheim  
 21.03. 14:00 Uhr  
**Kindergruppe**  
 20.03. ab 19:30 Uhr  
**Jahreshauptversammlung der Dorfgemeinschaft** im Dorfgemeinschaftssaal Billig  
 27.03. ab 19:30 Uhr  
**Jahreshauptversammlung RWB** im Dorfgemeinschaftssaal Billig

### April 2015

- 03.04. 07:00 Uhr, 11:30 Uhr und 18:00 Uhr  
**Klapperkinder**  
 04.04. 07:00 Uhr und 11:30 Uhr  
**Klapperkinder**  
 ab 19:00 Uhr  
 Der **Backes** ist an ...  
 18.04. 14:00 Uhr  
**Kindergruppe**  
 24.04. ab 18:00 Uhr  
**Umtrunk** Stephi und Niklas  
 25.04. **Schmücken des Maibaums**  
 30.04. 19:00 Uhr  
**Tanz in den Mai** an der Knöpp

### Regelmäßige Termine:

#### Beetpflege

jeden ersten Montag im Monat (März bis Oktober) von 14:00 bis 16:00 Uhr

#### Vorstandssitzung RWB

jeden ersten Freitag im Monat

#### Vorstandssitzung DG

jeden zweiten Mittwoch im Monat

#### Klotztreff

jeden dritten Freitag im Monat

#### IMPRESSUM:

**Herausgeber:** Dorfgemeinschaft Billig e. V.

**Erscheinungsweise:** alle zwei Monate

#### Redaktionsteam:

Ivonne Bernhardt, Susanne Grahl, Philip Klein, Christoph Krämer, Danica Lorbach, Kristina Schmitz, Fritz Tolkmitt

#### Redaktion:

Tel.: 0177/3321524, [vicus.belgica@web.de](mailto:vicus.belgica@web.de)

## ST. CYRIAKUS UND DER kfd (BILLIG)

### März 2015

- |                    |           |   |
|--------------------|-----------|---|
| Dienstag, 03. März | 08:15 Uhr | <b>Frauenmesse</b>  |
| Dienstag, 10. März | 08:15 Uhr | <b>Hl. Messe</b>  |
| Sonntag, 15. März  | 09:00 Uhr | <b>Hl. Messe</b>  |
| Dienstag, 17. März | 08:15 Uhr | <b>Hl. Messe</b>  |
| Dienstag, 24. März | 08:15 Uhr | <b>Hl. Messe</b>  |
| Sonntag, 29. März  |           | <b>Palmsonntag</b><br>Kollekte für das Heilige Land<br>09:00 Uhr <b>Hl. Messe</b> |
| Dienstag, 31. März | 08:15 Uhr | <b>Hl. Messe</b>  |

### April 2015

- |                     |           |  |
|---------------------|-----------|--|
| Montag, 06. April   |           | <b>Ostermontag</b><br>Messdienerfahrt des Seelsorgebereichs Bleibach-Hardt nach Xanten vom 06. bis 10.04.2015<br>09:00 Uhr <b>Osterfestamt</b> |
| Dienstag, 07. April | 08:15 Uhr | <b>Frauenmesse</b>   |
| Sonntag, 12. April  |           | <b>Weißer Sonntag</b><br>09:00 Uhr <b>Hl. Messe</b>  |
| Dienstag, 14. April | 08:15 Uhr | <b>Hl. Messe</b>   |
| Dienstag, 21. April | 08:15 Uhr | <b>Hl. Messe</b>   |
| Sonntag, 26. April  | 09:00 Uhr | <b>Hl. Messe</b>   |
| Dienstag, 28. April | 08:15 Uhr | <b>Hl. Messe</b>   |

### Mai 2015

- |                   |           |                    |
|-------------------|-----------|--------------------|
| Dienstag, 05. Mai | 08:15 Uhr | <b>Frauenmesse</b> |
| Sonntag, 10. Mai  | 09:00 Uhr | <b>Hl. Messe</b>   |

Eventuelle Änderungen werden im Schaukasten bekannt gegeben.

### Regelmäßige Termine:

#### kfd-Frauenfrühstück

jeden ersten Donnerstag im Monat (Oktober bis April) ab 09:30 Uhr

#### Seniorenachmittag

jeden dritten Montag im Monat ab 15:30 Uhr im Pfarrheim

**Nächste Ausgabe: 11.05.2015**

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 30.04.2015**